

Foliendruck Max Sames Stahlstichdruck GmbH Umstellung auf das CtP-Verfahren



In den vielen Jahren ihrer Firmengeschichte hat sich die Firma *Foliendruck Max Sames Stahlstichdruck GmbH* zu einem namhaften Dienstleister im Graphischen Gewerbe entwickelt.

Als einer der bundesweit letzten Spezialbetriebe kennt sich das Unternehmen mit dem handwerklich anspruchsvollen Stahlstich- und Foliendruck bestens aus. Die Mitarbeiter sind stets hochmotiviert, jeden Auftrag bis zu seiner Fertigstellung mit höchster Sorgfalt durch den Betrieb zu begleiten. Mit Know-how, modernster Technik und ausgefeilter Logistik stellt sich das Unternehmen den Aufgaben.

Die Firma hat nun konkret als Beitrag zum Ressourcenschutz und um für die Mitarbeiter bestmögliche Arbeitsbedingungen zu schaffen, das CtP-Verfahren (Computer to Plate) in der Druckvorstufe verwirklicht.

Um diese Zielsetzungen bestmöglich umzusetzen, hat sich die Firma für das System *Heidelberg Suprasetter A 52* für Thermaldruckplatten entschieden, das einen chemielosen Prozess zur Entwicklung der CtP-Druckplatten ermöglicht.

Die positiven Auswirkungen sind in der nachstehenden Tabelle zusammen gefasst.



| Ressource | Altes Verfahren | Neues Verfahren |
|--|---------------------------------------|-----------------|
| Rohstoffe, Chemikalien, Abfälle pro Jahr | 1,8 t / 1,8 t | - |
| Trinkwasser/Abwasser pro Jahr | 25 m ³ / 25 m ³ | - |
| Eingesparte Stromenergie pro Jahr | 14.200 kWh | |
| Eingesparte Kosten pro Jahr | 6.400 € | |
| CO ₂ -Vermeidung pro Jahr | 8,5 t | |